

Wir über uns

Auch wir sind Eltern eines autistischen Kindes. Wir kennen die vielfältigen Probleme im Alltag mit den besonderen Kindern und können die Situation der betroffenen Familien gut nachempfinden.

Wir möchten unsere eigenen Erfahrungen sowie nützliche Tipps an hilfesuchende Eltern weitergeben.

Auf der anderen Seite sind wir selbst betroffen, benötigen Unterstützung und freuen uns daher auf einen intensiven Erfahrungsaustausch mit den anderen Eltern.

Gruppentreffen

Unsere Selbsthilfegruppe kommt einmal im Monat zusammen.

Wann: 2. Mittwoch im Monat

Zeit: von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Treffpunkt: SHK e.V.
Am Rathaus 65 b
63526 Erlensee

E-Mail: elias-mkk@vodafone.de

Wir treffen uns im SHK-Wintergarten. Der Eingang zu diesem Raum befindet sich auf der Gebäuderückseite.

Selbsthilfegruppe

Eltern autistischer Schulkinder im Main-Kinzig-Kreis



Selbsthilfegruppe
Eltern autistischer Schulkinder
im Main-Kinzig-Kreis
- gemeinsam sind wir stark!

„Autismus“ - alles klar, oder?

Das eigene Kind ist auch nach Bekanntwerden der Autismus-Diagnose noch dasselbe und hat sich nicht verändert. Doch was bedeutet diese Diagnose konkret für die Eltern und vor allem für das betroffene Kind?

Die vielfältigen Probleme und Schwierigkeiten im Alltag, die von der Familie aufgrund der Besonderheit des Kindes gemeistert werden müssen, belasten nicht nur das autistische Kind selbst, sondern auch die Eltern.

Die Eltern müssen sich mit den verschiedenen Therapiemöglichkeiten auseinandersetzen, wichtige Entscheidungen treffen, Anträge bei den Behörden stellen, das Kind bei der Bewältigung des Schulalltags unterstützen, den Tagesablauf strukturieren und vieles mehr.

Betroffene Familien fühlen sich nach der Diagnosestellung oft sehr alleine gelassen. Die Kenntnis über Autismus alleine ist leider nur wenig hilfreich, da kein autistisches Kind dem anderen gleicht.

Es gibt immer wieder Lebenssituationen und -phasen, die für die Eltern der besonderen Kinder sehr belastend und verunsichernd sein können.

Selbst in den Bereichen, in denen das mühsam aufgebaute Hilfesystem noch gut funktioniert, können schon sehr bald Probleme auftreten, z.B. weil die vertraute Teilhabeassistenz ausfällt, ein Schulwechsel ansteht, die Betreuung wegfällt, usw.

Was wollen wir?

In unserer Selbsthilfegruppe wollen wir

- Gedanken und Erfahrungen austauschen
- Informationen verteilen (z.B. über Therapiemöglichkeiten, Beratungsstellen, Antragstellung bei den Behörden, usw.)
- uns motivieren und stärken
- uns emotional beistehen
- Handlungsstrategien für belastende Situationen im Alltag entwickeln - zu Hause, in der Schule und in der Freizeit des Kindes
- gemeinsam überlegen, wie das unzureichende Freizeit- und Betreuungsangebot im Main-Kinzig-Kreis für autistische Kinder verbessert werden kann
- und vieles mehr

Jeder in der Gruppe kann aktiv mitwirken und profitiert zugleich von den Erfahrungen der anderen Eltern.

Selbstverständlich werden alle Gespräche in der Gruppe vertraulich behandelt.